

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

Es informiert Sie Bettina Granitzki  
Anschrift Rathaus Barmen  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563 6677  
Fax (0202)  
E-Mail ratsfraktion@pds-wuppertal.de  
Datum 20.01.2006  
**Drucks. Nr. VO/0079/06**  
öffentlich

**Anfrage**

---

Zur Sitzung am 20.02.2006  
Gremium Rat der Stadt Wuppertal

---

**Auswirkungen der Landesmittelkürzungen auf die Jugendarbeit  
Anfrage der Ratsfraktion der LINKSPARTEI.PDS**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Landesregierung will die Fördermittel für die Kinder- und Jugendarbeit auf dem Niveau von 2005 einfrieren, anstatt sie – gemäß Jugendfördergesetz NRW vom Oktober 2004 – wieder anzuheben. Das bedeutet für Wuppertal in 2006 Zuwendungen in Höhe von 490.000 € statt der erwarteten 670.000 € oder ein Minus von fast 27 %.

1. Welche Konsequenzen wird diese Kürzung für die Jugendarbeit in Wuppertal haben?
2. Welche Auswirkungen hat sie auf die Einrichtungen in unterschiedlicher Trägerschaft?
3. Welche konkreten Konsequenzen hat sie für die Kinder und Jugendlichen?
4. Welche Angebote werden entfallen oder gekürzt?
5. Welche Einschnitte im personellen Bereich sind absehbar oder geplant?
6. Die Stadt will die Ganztagsangebote für Kinder und Jugendliche ausbauen. Wie wird dieses Ziel der Stadt durch die Kürzungspläne der Landesregierung berührt?
7. Sieht die Stadtverwaltung Möglichkeiten, mit ihrem Engagement für die Verbesserung der Kinder- und Familienfreundlichkeit Wuppertals auch sich jetzt schon abzeichnende Lücken in der Jugendarbeit zu schließen?
8. Ist gewährleistet, dass ausreichend Rückstellungen gebildet werden, um die Folgen im Zusammenhang mit einer absehbar zunehmenden Zahl verhaltensauffälliger Jugendlicher mittel- und langfristig kompensieren zu können?

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth August  
StadtverordneteElke von der Beeck  
StadtverordneteGerd-Peter Zielezinski  
Fraktionsvorsitzender